

In der Saison 2018/2019 sind Dirk Schneider, Nino Paland und Holger Schmidt als Jugendvorstand für die Jugendabteilung im Bereich Fußball verantwortlich. Seit nunmehr über zwei Jahren versucht der Jugendvorstand nicht nur die sportliche Entwicklung der Jugendspieler zu fördern, sondern auch an der Außendarstellung und der Marke Wuppertaler SV zu arbeiten, in dem das „Löwenkonzept“ als Vorlage für das Handeln aller Beteiligten als Grundlage genommen wird. Mit derzeit nahezu 180 Spielern und 23 Trainern stellt die Jugendabteilung Fußball insgesamt neun Mannschaften von der U10 bis zur U19.

Neben dem regelmäßigen Mannschaftstraining bietet der Wuppertaler SV auch ein sehr gut strukturiertes Torwart- und Athletiktraining an. Das Athletiktraining setzen wir bei unseren Mannschaften gezielt ab der U14 an, um auch die körperliche Entwicklung professionell zu fördern.

Im Juni 2018 konnten wir die neue Anlage am Nocken beziehen und haben unsere langjährige Heimspielstätte an der Nevigeser Straße verlassen. Kurze Zeit später stand unseren Jugendteams zusätzlich noch der neu gedeckte Stadionnebenplatz zur Verfügung. Diese Veränderung stellt natürlich eine erhebliche Verbesserung der Trainingsbedingungen dar und trägt zur Professionalisierung der Jugendarbeit bei.

Unsere jüngsten Kicker des Jahrgangs 2009 spielen derzeit in der Kreisklasse 8 in der Regel gegen ein Jahr ältere Teams als E-Junioren. Es handelt sich hierbei um ein komplett neu formiertes Team, das unseren Löwenstall seit Sommer 2018 ergänzt. Das Team um die Trainer Santi Bazzano und Sergio Scolari belegen derzeit einen sehr beachtlichen 2. Platz mit 12 Punkten und 27:8 Toren. Sie sind damit punktgleich mit dem Tabellenersten.

Unsere U11 des Jahrgangs 2008 spielt bereits als D-Jugend, obwohl sie eigentlich noch als E-Jugend auflaufen könnten. Trotz dieses Altersnachteils stehen sie derzeit auf Platz 1 der D-Junioren Kreisklasse 4 mit 39 Punkten nach 13 Spielen und 95:8 Toren. Die Mannschaft wird durch Tom Welz und Jan zur Nieden trainiert. Jan zur Nieden hat sein Können bereits als ehemaliger Jugendspieler des WSV unter Beweis gestellt und wir sind sehr glücklich, ihn als Jugendtrainer gewonnen zu haben.

Die U12 Junioren des Jahrgangs 2007 spielen in einer 9er Gruppe in der Kreisklasse 1 und führen die Tabelle als Gruppenerster mit 30 Punkten in 10 Spielen mit 77:10 an. Die Mannschaft wird derzeit von Daniel Balk und Berthold Weishof trainiert.

Unsere U13 des Jahrgangs 2006 spielt als älteste 9er Mannschaft in der Rückrunde in der Niederrheinliga, da sie sich in der Hinrunde der Leistungsklasse als Tabellenerster dazu qualifiziert haben. Sie haben die Hinrunde der Leistungsklasse mit 31 Punkten nach 11 Spielen und 51:2 Toren abgeschlossen. Darüber hinaus stehen sie im Pokalhalbfinale gegen den TSV Gruiten. In der Rückrunde konnten sie bisher alle 6 Spiele gewinnen und führen die Tabelle der Niederrheinliga Gruppe B ohne Punktverlust mit 18 Zählern und 28:2 Toren an. Das Team wird durch Samir El Hajjaj und Pascal Sack geführt.

Unsere U14 des Jahrgangs 2005 spielt als Jungjahrgang der C-Jugend in der Bergischen Leistungsklasse gegen ein Jahr ältere Mannschaften. Trotz dieses enormen Unterschieds stehen unsere Junglöwen derzeit auf Platz 1 mit 42 Punkten nach 17 Spielen und 74:23 Toren. Die Mannschaft wird durch Markus Weber und Adrian Grümer trainiert.

Unsere U15 (C1 – Jahrgang 2004) spielt in der hart umkämpften, starken Niederrheinliga Gruppe A eine gute Saison und steht derzeit auf Platz 5 mit 24 Punkten nach 15 Spielen. Darüber hinaus stehen

sie im Pokalfinale des Kreispokals. Wir hoffen, dass das Trainerteam um Ferdi Gülcenc und Björn Gassmann (unterstützt durch Teammanager Ulf Venn) neben dem Pokalsieg auch mindestens den vierten Tabellenplatz erreichen, damit die Teilnahme in der Niederrheinliga auch im kommenden Jahr ohne Qualifikation möglich ist.

Unsere U16 des Jahrgangs 2003 spielt diese Saison in der B-Junioren Bergischen Leistungsklasse ebenso eine sehr gute Saison. Derzeit steht unser Jungjahrgang der B-Junioren auf einem hervorragenden 2 Platz mit 29 Punkten nach 15 Spielen und einem Torverhältnis von 58:27. Für das Trainerteam Fabian Springob und Hassan Saouti steht neben dieses Wettbewerbs natürlich die Entwicklung der Spieler und die Heranführung an die U17 im Vordergrund.

Unsere U17 des Jahrgangs 2002 spielt eine herausragende Saison. Sie führen derzeit die Tabelle der B-Junioren Niederrheinliga als Tabellenführer mit 44 Punkten aus 18 Spielen an Mit einem Torverhältnis von 60:18 haben sie sowohl die meisten Tore als auch die wenigsten Gegentore der Liga erzielt. In diesem Jahr ist die B-Junioren Niederrheinliga mit den Jungjahrgängen der großen Vereine Borussia Mönchengladbach, Fortuna Düsseldorf, Rot-Weiß Oberhausen und dem MSV Duisburg gespickt. Darüber hinaus kann unsere U17 im Finale des Kreispokals einen weiteren Titel holen. Des Weiteren hat unsere B-Jugend auch den Einzug ins Viertelfinale des Niederrheinpokals geschafft. Das Trainerteam rund um Axel Kilz und Ylimaz Ardic (Teammanager Marc Fischer) leistet hier hervorragende Arbeit. Zur aktuellen Saison sagt das Trainerteam folgendes: „Die Entwicklung der U17 ist sehr erfreulich. Das Team steht sehr erfolgreich an der Spitze der Niederrheinliga. Das Ziel, der Aufstieg in die B-Junioren Bundesliga, ist mit 10 Punkten Vorsprung zum Greifen nah. Die Jungs betreiben einen hohen Aufwand. Sie arbeiten hart, spielen leidenschaftlich, und tragen voller Stolz das Trikot des Wuppertaler SV. Sie alle haben den großen Traum, im altherwürdigen Stadion am Zoo aufzulaufen.“

Unsere U19 kann diese Saison ebenfalls ein durchweg positives Fazit ziehen. Aktuell belegt unsere älteste Jugendmannschaft Platz 1 der A-Junioren Niederrheinliga mit 44 Punkten nach 18 Spielen und einem Torverhältnis von 64:12. Bei unserer U19 verhält es sich genauso wie bei unserer U17, denn sie haben in der Liga die meisten Tore geschossen und die wenigsten Gegentreffer hinnehmen müssen. Im Kreispokal stehen sie im Pokalfinale und im Niederrheinpokal haben sie ebenfalls das Viertelfinale erreicht. Im DFB-Pokal der Junioren sind unsere Junglöwen sehr weit gekommen und mussten sich erst im Viertelfinale gegen den Finalteilnehmer VfB Stuttgart geschlagen geben. In diesem Wettbewerb konnten sie u.a. den SV Sandhausen und den 1.FC Nürnberg ausschalten. Das derzeit wichtigste Ziel ist jedoch der Aufstieg in die A-Junioren Bundesliga. Sofern die Saison weiterhin so verläuft, kann dieses Ziel erreicht werden. Das Trainerteam um Pascal Bieler, Ervis Xhediku und Samir El Hajjaj ziehen hingegen ein sehr bescheidenes Saisonresümee: „Die aktuelle Saison läuft zufriedenstellend. Wir haben uns teuer im DFB-Pokal verkauft, im Kreispokal sind wir im Finale, im Niederrheinpokal sind wir aktuell im Viertelfinale und in der Liga sind wir oben mit dabei. Des Weiteren haben wir mit Phil Britscho einen U19-Spieler der schon für die Regionalligamannschaft gespielt hat und fast jeder konnte bei der ersten Mannschaft mittrainieren.“

Wenn wir in die Zukunft schauen, denken wir, dass wir aktuell in allen Bereichen der Jugend gute Arbeit leisten, um auch in der Zukunft weiterhin erfolgreich zu sein. Wir planen im April 2019 einen Sichtungstag um weiteren Talenten der Region die Möglichkeit zu geben, sich bei uns vorzustellen. Diesen Sichtungstag haben wir 2017 eingeführt und seither bereits einige sehr gute Spieler über diese Möglichkeit in den Löwenstall integriert.

In diesem Jahr soll das Funktionsgebäude am Stadionnebenplatz fertiggestellt werden. Sofern diese Baumaßnahme abgeschlossen ist, können wir einen weiteren Schritt machen, um die Rahmenbedingungen in der Jugendarbeit zu professionalisieren.